

Antrag U-04

Landesarbeitskreis Klimaschutz und Energiewende

Die Effizienz von Energieanwendungen in Sachsen ist stark zu erhöhen und hat den Vorgaben der Bundesregierung mindestens zu entsprechen und ist im EKP entsprechend festzuschreiben

- 🛾 Der Landesparteitag der SPD Sachsen möge beschließen und an die SPD-Landtagsfraktion der SPD Sachsen weiterleiten:
- 2 Die SPD Sachsen hat sich in der Staatsregierung dafür einzusetzen, dass im EKP der Staatsregierung die Ziele für Ener-
- 3 gieeffizienz in Sachsen sich mindestens an die Ziele des Klimaschutzplans der Bundesregierung hält bzw. entsprechend
- 4 der regionalen Situation überschreitet. Die für die Durchsetzung der Ziele verantwortlichen Ministerien sind entspre-
- 5 chend dafür verantwortlich zu machen, die Rahmenbedingungen zu schaffen.

6 Begründung

- 7 Festzustellen ist, dass Sachsen hinter den Zielen des Klimaschutzplans der Bundesregierung zurückbleibt. Es ist energi-
- 8 sches staatliches Handeln erforderlich, um die Vorsorgepflicht der Staatregierung für die Daseinsvorsorge zu erfüllen.
- 9 Es ist anzunehmen, dass das CO2-Budget von in Sachsen emittierten CO2 längst die Grenze des für das 1,5 Grad-Ziel
- 10 von Paris erreicht hat. Es muss hierzu auch zur Kenntnis genommen werden, dass das CO2 in der Atmosphäre eine
- 11 Lebensdauer von über hundert Jahren hat. Das jetzige Unwetter-Wetter wird daher mindestens für über hundert Jah-
- 12 re so fortdauern und sich noch verschlimmern. Alle Anstrengungen der Regierung müssen darauf gerichtet sind, den
- 13 Zuwachs zu bremsen und den Klimawandel und damit die Schadenskosten und die regionalen, aber auch globalen
- 14 Existenzprobleme gering zu halten.

Empfehlung der Antragskommission: Konsensliste